

TUS - Skiabteilung

Kässpätzle, Felsenkeller und laufen, laufen, langlaufen....

Emil Schererz ist eifriger Besucher der Ski-Gymnastik und neben seinen sportlichen Aktivitäten auch ehrenamtlicher Vorsitzender des Skivereines Württ. Schwarzwald e.V..

Der Verein besitzt seit 1920 ein eigenes Gebäude in Kniebis Ort / Kreis Freudenstadt in 920 m Höhe. Das Haus hat das Niveau einer gemütlichen Alpenvereinshütte und bietet 30 Schlafplätze, saubere sanitäre Anlagen mit Duschen und eine komfortabel ausgestattete Küche für die Selbstversorgung der Gäste. Sportlich lädt die Topografie der Landschaft des nördlichen Schwarzwaldes zum Ski-Langlauf geradezu ein.

Unser umtriebiger Leiter der Ski-Abteilung Achim Sommer erkannte die Gelegenheit, neben den üblichen und begehrten Ausfahrten zum alpinen Ski-Lauf, die Chance Winterfreuden in der näheren Umgebung zu erleben und initiierte ein Ski-Langlauf-Wochenende im nördlichen Schwarzwald mit Standort und Übernachtung im Haus des Skivereines Württ. Schwarzwald e.V. am Kniebis.

Das Wochenende im Februar begann gemütlich am Freitagabend mit einem gemeinsamen Essen. Die Hobby-Köche Wolfgang Arnold, Stefan Otto und Peter Weise servierten zum Abendessen köstliche Kässpätzle mit einer großen Portion geschmelzter Zwiebeln. Dazu gab es reichlich kühlen Weißwein aus dem vom Felsen herausgehauenen Keller des Hauses.

Bei guten Schneeverhältnissen und nach einem vielseitigen und abwechslungsreichen Frühstück am Samstag und bei einer leider unsicheren Wettervorhersage schwangen wir uns erwartungsvoll und bestens gestärkt in die durch den Wald führende Lauferbrunnen-Loipe in Richtung Freudenstadt.

Bereits nach wenigen hundert Metern in der Spur teilten sich die Ski-Langläufer/innen schnell in eine eher sportlich laufende Kategorie und Grüppchen, die auf den schmalen Latten Bewegung und Natur genießen wollten. Teamleader Achim Sommer stand bei der Wahl der Loipen nach Länge und topographischen Schwierigkeiten beratend zur Seite. So konnte jeder Langläufer/in nach seiner Leistungsfähigkeit und technischem Können die Strecke aussuchen. Jeder Teilnehmer kam so zu seinem individuellen Vergnügen.

Am späten Nachmittag kehrten dann alle nach rd. 20 km bewältigter Strecke zu unserem Standort zurück. Etwas müde, aber stolz auf die eigene sportliche Leistung, genossen wir die köstlichen selbstgebackenen Kuchen von Anneliese Erben, Katja Sälzer und Gudrun Koeck.

Zum Abendessen verabredeten wir uns in einem Restaurant in Kniebis Ort: „Essen befriedigend, Service mangelhaft!“ war das allgemeine Resümee.

Der anschließende gemütliche und lustige Hüttenabend, angereichert durch theoretischen Ratschläge von Achim zur Technik des Diagonalschrittes, dauerte nicht allzu lange, waren doch alle im Team rechtschaffen müde und freuten sich auf ihr Bett.

Der Sonntag begrüßte uns mit herrlichem Sonnenschein. Die Frühjahrs-sonne bestimmte die Wahl der Loipe. Anführer Achim empfahl die Loipe vom Kniebis, zur Zuflucht und über den Westweg zum Schliffkopf. Aber zunächst mussten die Skier gewachst werden. Der Spezialist dafür: Achim!

Die bestens präparierte Spur führt durch Wälder und offene Landschaften und bietet einen weiten Blick auf die umliegenden Schwarzwaldgipfel. Das Gelände ist geprägt durch lange Anstiege und Abfahrten. Wie geschaffen für unsere Läufer/in, die sich mit Wachs-Ski ausgerüstet hatten: Michael, Achim, Wolfgang und Birgit. Nebenbei bemerkt, Birgit machte regelmäßig in den langen Steigungen die männlichen Spitzenläufer „nass“. Sie hat das gepunktete Trikot des Bergbesten verdient. Tolle Leistung!

Bei diesem sonntäglichen Ausflug legten wir auf den schmalen Brettern je nach Leistungsfähigkeit zwischen 20 und 30 Kilometer zurück.

Nach dem Duschen, Aufräumen und Packen fuhren wir nach einem erlebnisreichen Wochenende zurück nach Stuttgart.

Wir bedanken uns beim Skiverein Württ. Schwarzwald e.V. für die Überlassung des Hauses und Achim Sommer für die hervorragende Organisation dieser Ausfahrt und hoffen auf eine Wiederholung.

Wilhelm Stahl
Im Namen aller Teilnehmer

Stuttgart, den 19.02.2015